

Einjährige Berufsfachschule Elektrotechnik – Schwerpunkt Informatik für Realschulabsolventen (B1EI)

Persönliche Daten	
Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Straße:	PLZ Ort:
Telefon-Nr.:	Handy-Nr.:
E-Mail:	Geschlecht: <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers
Konfession:	Staatsangehörigkeit:
Verheiratet: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Jahr der ersten Einschulung:
Vorhandener bzw. zu erwartender Schulabschluss:	
Name und Ort der zuletzt bzw. jetzt besuchten Schule:	
entlassen am:	aus Klasse:
Ein Beratungsgespräch durch die Agentur für Arbeit hat stattgefunden (bitte Nachweis beifügen) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf erforderlich (zwingend beantworten): <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Anspruch auf Nachteilsausgleich besteht zurzeit (zwingend beantworten): <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

1. Erziehungsberechtigte/r	
Name:	Vorname:
Straße:	PLZ/Ort:
Telefon-Nr.:	Handy-Nr.:
2. Erziehungsberechtigte/r	
Name:	Vorname:
Straße:	PLZ/Ort:
Telefon-Nr.:	Handy-Nr.:

Zusammen mit dieser Anmeldung sind folgende Unterlagen abzugeben:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses, mit dem der SI-Realschulabschluss nachgewiesen wird
(falls schon vorhanden)
- Beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses der zuletzt besuchten Schule

Spätestens am Tage der Einschulung sind folgende Unterlagen nachzureichen:

- Beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses der zuletzt besuchten Schule
- Ergebnis der ärztlichen Untersuchung nach Jugendarbeitsschutzgesetz (nur Minderjährige)
(**ACHTUNG: Ab dem 1. Juni** sind die Untersuchungsscheine bei der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung erhältlich)

Datum

Unterschrift Bewerber/in

Unterschrift 1. Erziehungsberechtigter

Unterschrift 2. Erziehungsberechtigter

Einjährige Berufsfachschule Elektrotechnik – Schwerpunkt Informatik

Aufgabe und Zielsetzung

Unter bestimmten Voraussetzungen können Schülerinnen und Schüler mit Abschluss der Ausbildung den Erweiterten Sekundarabschluss I und damit die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Fachgymnasium) erwerben. Dazu gehören ein Gesamtdurchschnitt von mindestens 3,0 und mindestens befriedigende Leistungen im Fach Deutsch/Kommunikation, einer Fremdsprache und dem berufsbezogenen Lernbereich –Theorie.

Allgemein vermittelt diese Klasse wichtige Kenntnisse und Fertigkeiten für helfende Tätigkeiten im Bereich der Elektrotechnik mit Elementen aus dem Feld der EDV.

Aufnahmevoraussetzung

ist der Sekundarabschluss I - Realschulabschluss oder ein anderer gleichwertiger Bildungsstand.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt auf beiliegendem Formblatt in der Zeit vom 01. bis zum 28. Februar des Einschulungsjahres im Schulbüro.

Anmeldungen mit unvollständigen Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Unterricht

Der Unterricht wird in modern ausgestatteten Unterrichts-, Übungs- und Demonstrationsräumen und EDV-Laboren nach folgender Stundentafel erteilt:

Berufsübergreifender Lernbereich	
Unterrichtsfächer	Wochenstunden
Deutsch/Kommunikation Fremdsprache/Kommunikation Politik Sport / Bewegungserziehung Religion Mathematik	9
Berufsbezogener Lernbereich – Theorie -	9
Lernfeld 1 Elektrotechnische Systeme analysieren und Funktionen prüfen Lernfeld 2 Elektrische Installationen planen und ausführen Lernfeld 3 Steuerungen analysieren und anpassen Lernfeld 4 Informationstechnische Systeme bereitstellen	
Berufsbezogener Lernbereich – Praxis –	18
Lernfeld 1 Elektrotechnische Systeme analysieren und Funktionen prüfen Lernfeld 2 Elektrische Installationen planen und ausführen Lernfeld 3 Steuerungen analysieren und anpassen Lernfeld 4 Informationstechnische Systeme bereitstellen	
Gesamtstunden	36

Zeugnisse werden halbjährig erteilt.

Kosten

Schulgeld wird nicht erhoben. Der/die Schüler/in ist jedoch **verpflichtet**, sich Schulbücher, Schreibmaterial und Arbeitskleidung auf eigene Kosten zu beschaffen.

Auskunft über eine mögliche Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) geben die Ämter für Ausbildungsförderung bei den Landkreisen bzw. kreisfreien Städten.

Anmeldung: 01. - 28. Februar

Einschulungstag: wird schriftlich bekanntgegeben

Erster Unterrichtstag: wird schriftlich bekanntgegeben

Anmerkung:

Die endgültige Einrichtung einer Klasse in dieser Fachrichtung ist abhängig von der Zahl der Anmeldungen. Zurückgeforderte Bewerbungsunterlagen können nicht zugeschickt werden. Sie sind ggf. persönlich im Schulbüro abzuholen.